

Jahresbericht 2014



Freiwilligen
Agentur
Dingolfing-
Landau e.V.

Engagement
Für ⁼ dich
Für ⁺ mich

Vorwort

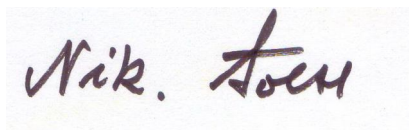
Liebe Freiwillige,
Mitglieder und Kooperationspartner,
sehr geehrte Damen und Herren,

„wie schnell die Zeit vergeht!“ – das haben wir uns in 2014 öfter gedacht. Denn im Sommer konnten wir das fünfjährige Bestehen des Trägervereins unserer FreiwilligenAgentur feiern.

Fünf Jahre sind keine lange Zeit, und doch ist in diesen Jahren viel entstanden und gewachsen im Landkreis Dingolfing-Landau. Wir haben anlässlich des Jubiläums zurückgeblickt auf das bisher Erreichte, und schauen dadurch ermutigt voraus auf das, was vor uns liegt.

Was wir bisher geschafft haben, konnten wir nur dank der Unterstützung zahlreicher Personen bewirken: Menschen, die bereit sind, sich zu engagieren, und ihre Zeit oder auch ihr Geld für unser Anliegen einzusetzen; Politiker und Fürsprecher, die an die Vision einer FreiwilligenAgentur geglaubt haben, als es noch keine Erfolge vorzuweisen gab und es galt, bei „Null“ zu beginnen; Entscheider, die weiter an diese Vision glauben und das Geschehen in der FreiwilligenAgentur immer mit Interesse verfolgt haben; Personen, die bereit sind und waren, eine Führungsverantwortung in dieser jungen Einrichtung zu übernehmen. Und nicht zuletzt Menschen wie Sie, die interessiert unsere Arbeit verfolgen und unsere Informationen und unsere Botschaft weitertragen. Danke!

Im vorliegenden Jahresbericht möchten wir Ihnen einen Eindruck von unserem Jubiläumsjahr vermitteln und freuen uns über Fragen oder Anregungen dazu – und auf die weitere Zusammenarbeit in den nächsten fünf Jahren!



Nik Sörtl
(1. Vorsitzender)



Agathe Schreieder
(Geschäftsführerin)

FreiwilligenAgentur Dingolfing-Landau e.V.
Steinweg 31 • 84130 Dingolfing
Tel. 08731/3247133 • Fax: 08731/3247173
Email: info@fwa-dingolfing-landau.de
www.fwa-dingolfing-landau.de
www.facebook.com/FreiwilligenAgenturDingolfingLandau

Das Jahr ...

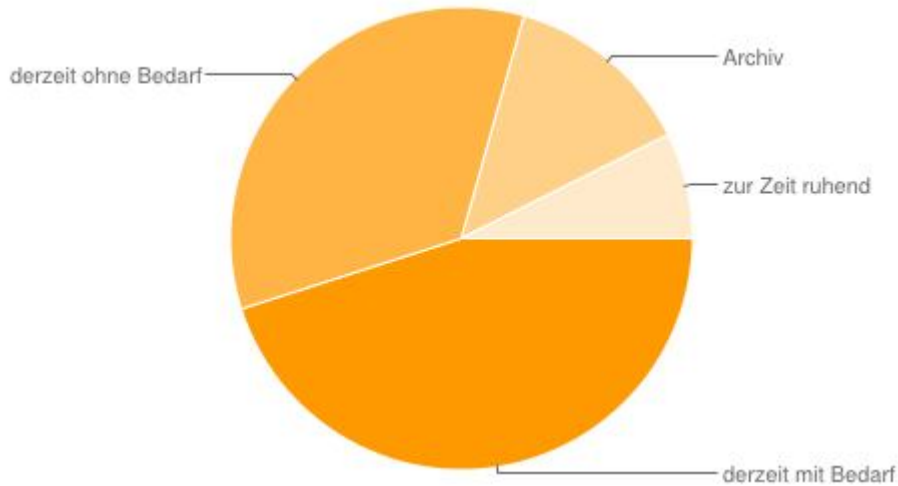
... in Zahlen:

Unsere vielschichtige Arbeit lässt sich schwer auf wenige Zahlen und Fakten reduzieren. Wichtig ist für uns der „Faktor Mensch“ – und der ist eben bei jeder Beratung und Vermittlung, bei jedem Netzwerkgespräch und jeder Veranstaltung anders. Einige interessante Aspekte zum Jahr 2014 möchten wir Ihnen zum Einstieg dennoch präsentieren:

- 74** Mitglieder im Verein FreiwilligenAgentur Landkreis Dingolfing-Landau e.V., davon 14 Kommunen und 4 Unternehmen bzw. soziale Organisationen
- 21** aktive „Entdeckerpaten“
- 20** Kindergärten, die am Projekt „Kleine Entdecker“ teilnehmen
- 56** aktive „Sprachpaten“
- 17** Grund- und Mittelschulen, die am Projekt „Sprachpaten“ teilnehmen
- 103** Kinder und Jugendliche, die in 2014 mit einem Sprachpaten „versorgt“ wurden
- 125** Einrichtungen, die bei der Suche nach Ehrenamtlichen mit der FreiwilligenAgentur zusammenarbeiten
- 446** bei der FreiwilligenAgentur erfasste Angebote für Ehrenamtliche (davon 201 aktuell mit Bedarf)
- 340** Freiwillige, die sich seit Beginn in der FreiwilligenAgentur beraten ließen
- 206** im letzten Jahr von Freiwilligen auf Empfehlung der FreiwilligenAgentur hin neu aufgenommene ehrenamtliche Tätigkeiten
- 600** Empfänger des zweimonatlichen Newsletters der FreiwilligenAgentur
- 67** Presseberichte über die Arbeit der FreiwilligenAgentur
- 8.340** Besuche auf der Homepage der FreiwilligenAgentur
- 756** dokumentierte Kontakte (Gespräche, Telefonate, Emails, Briefe) mit Freiwilligen, Einrichtungen und Netzwerkpartnern
- 115** Facebook-Freunde der FreiwilligenAgentur

... in Graphiken:

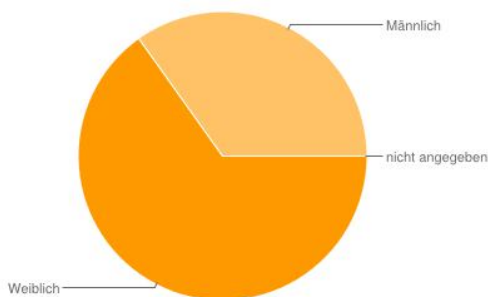
Angebote (Stand 31.12.2014)



derzeit mit Bedarf	201	45.07%	<div style="width: 45.07%; height: 10px; background-color: #4CAF50;"></div>
derzeit ohne Bedarf	153	34.3%	<div style="width: 34.3%; height: 10px; background-color: #F44336;"></div>
Archiv	59	13.23%	<div style="width: 13.23%; height: 10px; background-color: #2196F3;"></div>
zur Zeit ruhend	33	7.4%	<div style="width: 7.4%; height: 10px; background-color: #FF9800;"></div>
Summe	446		

Freiwillige (Stand 31.12.2014)

Geschlecht



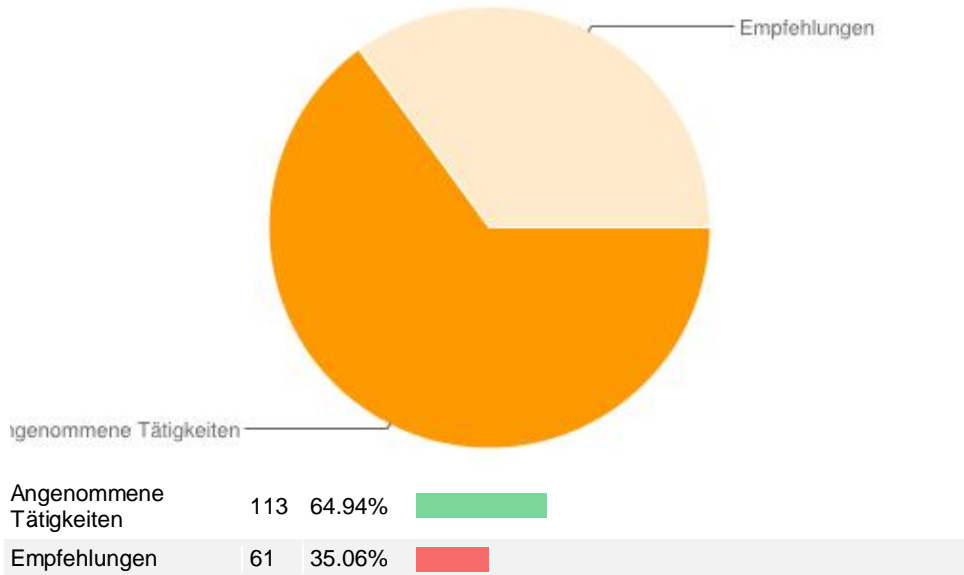
Weiblich	225	66%	<div style="width: 66%; height: 10px; background-color: #4CAF50;"></div>
Männlich	115	34%	<div style="width: 34%; height: 10px; background-color: #F44336;"></div>
Summe	340		

Altersverteilung

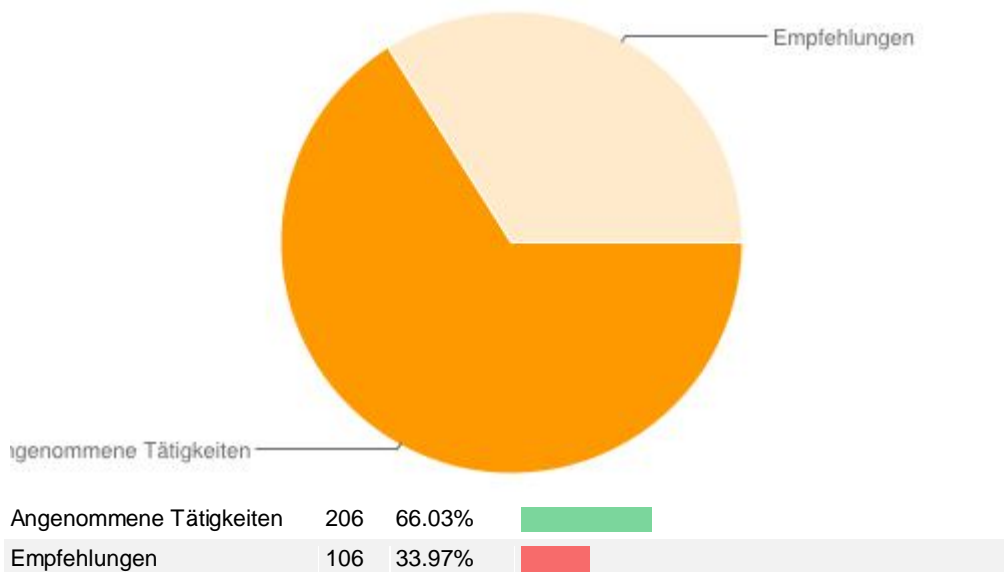
60 - 69	98	28.82%
50 - 59	49	14.41%
40 - 49	38	11.18%
70 - 80	36	10.59%
30 - 39	33	9.71%
20 - 29	23	6.76%
80 - 90	2	0.59%
keine Angaben	60	17.64%
< 20	1	0.29%

Vermittlungen (01.01. - 31.12.2014)

Anzahl der Freiwilligen, die eine oder mehrere Vermittlungen/Empfehlungen bekommen haben. (Jeder Freiwillige wird nur einmal gezählt.)



"Angenommene Tätigkeiten" sind erfolgreiche Vermittlungen, bei denen der/die Freiwillige die Aufgabe tatsächlich angenommen hat. Bei "Empfehlungen" kam es zu keiner erfolgreichen Vermittlung.



... und in der Presse:

Fünffähriges Bestehen gefeiert

Freiwilligen-Agentur Dingolfing-Landau blickt auf die Zeit seit ihrem Bestehen zurück

Landau. Eine relativ junge Einrichtung ist die Freiwilligen-Agentur Dingolfing-Landau oder -vereins Vorsitzender Nik Södl sagt - „ein Klotz geerntet an der Feigkeits.“ Wie kann potentiellen freiwilligen Helfern gezeigt werden, was der Verein eigentlich macht. Das Engagement der Freiwilligen-Agentur (FWA) ist so breitgefächert, dass es nicht an einem Ort wie bei einem Tag der offenen Tür gezeigt werden kann.

Deshalb kamen am Freitag die Helfer und Mitglieder des Vereins zu einer Feier in der Schulsporthalle Landau zusammen. Hier konnten sich Interessenten und Mitglieder austauschen und sich schon gleichzeitig alles über diese Einrichtung.

Der 1. Vorsitzende der FWA, Nik Södl, konnte in seiner Eröffnungsansprache viele Gäste begrüßen: neben Landrat Helmut Trupp die



Die Vorstandschaft zusammen mit den Übersetzern.

Die Entwicklung des Vereins zeigt. Familie und Privat mit jüdischen sehen, die Hilfe bedürftigen, können

Foto: Hans

Ein Dank an die freiwilligen Paten

Engagementpreis von dm macht's möglich – Neueinsteiger willkommen

ingolfing. Knapp 70 ehrenliche Sprach- und Entdeckerpaten der Freiwilligen-Agentur Dingolfing-Landau sind derzeit im Landkreis aktiv. Sie fördern Kinder sprachlichen oder naturwissenschaftlichen Bereich. Dank eines sgeldes von dm konnte die Freiwilligen-Agentur nun im Rahmen s gemeinsamen Abendessens ke für dieses Engagement sa-

Helfer weitergegeben werden konnte. Bei einem Abendessen im Gasthof Apfelbeck in Mamming war Gelegenheit für ein großes Dankeschön, aber auch zum Austausch und Kennenlernen.

45 Freiwillige waren der Einladung gefolgt, verbrachten einen gemütlichen Abend miteinander und hoffen weiter auf Verstärkung. Derzeit werden noch mehrere Sprachpaten gesucht in Landau und Dingolfing außerdem je ein/e Freiwillige/r in Wallersdorf und Pisting. Sprachpaten unterstützen einen Schüler, der erst seit Kurzem in Deutschland ist, beim Spracherwerb.

Sie treffen sich einmal pro Woche an der Schule mit dem Kind oder Jugendlichen und helfen ihm ganz spielerisch und ohne Leistungsdruck sprachlich auf die Sprünge. Dafür braucht man kein Sprachexperte sein und auch keine pädagogischen Vorkenntnisse haben - wichtig sind vielmehr die Freude an der Arbeit mit jungen Menschen und die Bereitschaft, sich auf ein spannendes Projekt einzulassen.

Weitere unverbindliche Informationen gibt es bei der Freiwilligen-Agentur unter Telefon 08731/3247133, per E-Mail: info@fwa-dingolfing-landau.de oder im Internet: www.fwa-dingolfing-landau.de.



Bürgermeister Peter Eisgruber-Rauscher als „Seitenwechsler“.



Entdeckerpatin Dr. Ernst Schneider und seine kleinen Fans.



Sprachpaten der Freiwilligen-Agentur bei der Verleihung des dm-Preises. Ganz links der Vorsitzende Nik Södl.

Mit Entdeckerpaten breites Interesse fördern

Freiwilligen-Agentur wirbt für ehrenamtliche Tätigkeit in sozialen Einrichtungen

„Die Eintrittskarte in die Gesellschaft“

Sparkasse unterstützt Sprachpaten-Projekt mit 1 500 Euro



Die Freiwilligen Agentur freute sich über die Spende in Höhe von 1 500 Euro von der Sparkasse.

ihr fest in der Region verankert seid.“

Schulamtsdirektorin Angelika Haslbeck dankte der Sparkasse für die finanzielle Unterstützung und stellte die wichtige Arbeit der Sprachpaten heraus: „Sie sind auch ein wichtiger Träger für unsere Kultur.“ Zudem sei es ein Generationenprojekt und viele Schüler hätten bereits davon profitiert.

Der Vorsitzende der Freiwilligen Agentur Dingolfing-Landau, Nik Södl, stellte mit Geschäftsführerin Agathe Schneider das Sprachpaten-Projekt vor. Momentan würden 55 Sprachpaten den Schülern zur Verfügung stehen: „Derzeit nehmen 16 Schulen daran teil und im vergangenen Jahr wurden insgesamt 63 Schüler von einem Sprachpaten betreut.“ Die Ehrenamtlichen, die in



Hildegard Denk, Michael Ruhland, Heidelinde Ruhland und Nick Södl (von links).

Starthilfe für das Leben in Deutschland

Seitenwechsel im Asylbewerberwohnheim auf Einladung der Freiwilligen-Agentur



Dr. Michael Glöckner unterrichtet regelmäßig ehrenamtlich Deutsch im Asylbewerberwohnheim.



Erster Bürgermeister Rolf-Peter Holzdeiner gestaltete einen Teil der Unterrichtsstunde.

Bürgermeister wird zum Märchenerzähler

Aktion Seitenwechsel der Freiwilligen-Agentur – Steininger liest Kindern vor

istian Eberl

Im Rahmen der Aktion „Seitenwechsel“ der Freiwilligen-Agentur ist Bürgermeister Helmut Steininger in die Rolle des Märchenerzählers geschlüpft. Vor den Kindern der Klasse 3/4G der Piaristen-Schule las er von dem Märchen der Schilfkönigin. Transkript von Michael Steininger, aber durfte die im Rathaus-Chef interviewt hat. Das Ziel, noch mehr für das Ehrenamt zu werben, wie Agathe Schneider der Freiwilligen-Agentur Dingolfing-Landau, verdeutlichte. Gründung vor fünf Jahren ist für drei Kinder mit unpolitischer und lachender Abstammung Sprachpatin, auch gerne in den Klassen von Schulleiter Georg mer freut sich, dass dies in der Woche möglich ist, je halbe Stunde. „Die Vorleserinnen hat den Eltern an und wurde mittlerweile Institution.“ Sie soll die



Die Kinder der Klasse 3/4G interviewen Bürgermeister Helmut Steininger (2), daneben Greta Jahn und Dörten Fink (Foto: C. Eberl)

Beratung, Vermittlung, Betreuung

Wir beraten, vermitteln und betreuen Menschen, die an einem Ehrenamt interessiert sind, genauso wie bereits aktive Freiwillige. Neben der Beratung und Vermittlung unserer „Neuzugänge“ halten wir auch zu Freiwilligen, die bereits in früheren Jahren zu uns gestoßen sind, regen Kontakt, informieren und begleiten sie. Mittlerweile sind 340 Freiwillige bei uns registriert, von denen 250 zum Jahresende aktiv im Ehrenamt waren.

Wir unterbreiten unsere Engagementangebote sowohl neuen Freiwilligen als auch Ehrenamtlichen, die bereits aktiv sind oder waren. So konnten wir im vergangenen Jahr 206 Gesuche nach Freiwilligen erfolgreich an die Frau oder den Mann bringen.

Damit wir Freiwillige und ein zu ihnen passendes Engagement erfolgreich zusammenbringen können, arbeiten wir mit 125 gemeinwohlorientierten Einrichtungen aus dem ganzen Landkreis zusammen, die sich Unterstützung bei ihrer Suche nach Ehrenamtlichen wünschen. Diese Einrichtungen sind in den Bereichen Soziales, Bildung, Kultur oder Tier- bzw. Umweltschutz tätig. Auf der Grundlage der von den Einrichtungen gemeldeten Angebote werden geeignete Ehrenamtliche vermittelt. Diese Vermittlungsleistung ist kostenlos.

Projekte und Aktionen

Wir erschließen neue Bereiche des bürgerschaftlichen Engagements, um Menschen über eine interessante Tätigkeit für das Ehrenamt zu begeistern und lokale Fragestellungen gemeinsam anzugehen. Unsere beiden landkreisweiten Projekte sind 2014 weiter gewachsen und wurden von uns eng betreut und begleitet.

Kleine Entdecker

Seit Mitte 2012 läuft unser Projekt „Kleine Entdecker“: Freiwillige begeistern Kindergartenkinder für Phänomene von Natur, Umwelt und Technik. Das Projekt trägt dazu bei, frühzeitig das Interesse in den sog. MINT-Fächern zu wecken. Unsere „Entdeckerpaten“ arbeiten in diesem Anliegen eng mit Kindergärten und Erzieherinnen zusammen.





Im September fand eine Aufbau-
schulung für Entdeckerpaten statt,
an der 16 bereits aktive Freiwillige
und Neueinsteiger teilnahmen.
Insgesamt wurden damit seit
Beginn 30 Personen für das Pro-
jekt „Kleine Entdecker“ geschult.

Ausgehend von den Schulungsthe-
men wurden die aktiven Freiwilli-
gen mit einer Sammlung praxiser-
probten Materials ausgestattet. In
den Kindergärten gingen die Frei-

willigen mit den Kindern damit Fragen auf den Grund wie: „Wie funktioniert ein Hebel?“, „Was passiert bei einem Vulkanausbruch?“, „Wie kann man das Sonnenlicht in sein Farbspektrum zerlegen?“, „Macht sauer wirklich lustig?“ oder „Was erkennt man im Mikroskop?“

Zum Jahresende 2014 nehmen 21 Kindergärten und Kitas am Projekt teil¹. Es konnten seit Beginn ca. 750 Kinder mit den Experimentierangeboten erreicht werden.

Die Projektleitung hat bei der FreiwilligenAgentur mit sechs Wochenstunden Petra Fante inne. Sie ist neben der Akquise von Freiwilligen und Kindergärten für die fortlaufende Betreuung des Projekts zuständig. Dazu gehört die regelmäßige Organisation von Treffen zum Erfahrungsaustausch, Recherchen zur Materialausrüstung und die Pflege einer Versuchssammlung, sodass die Experimente einzelner Freiwilliger den „Kollegen“ zur Verfügung gestellt werden können. Die Stelle wird aus einem Fördertopf der Bayerischen Sparkassenstiftung und der LBS Bayern finanziert. Diese Förderung läuft Ende 2015 aus. Derzeit ist unklar, ob das Projekt fortgesetzt werden kann. Die Suche nach Förderern läuft. In 2014 haben das Lions-Hilfswerk und ein privater Spender das Projekt unterstützt.



Wir bedanken uns bei allen Entdeckerpaten, bei unseren Sponsoren, bei unserem Schulungspartner Science Lab e.V. und bei den teilnehmenden Kitas für die gute Zusammenarbeit.

Das „Entdeckerjahr“ im Überblick:

- **Im Jahr 2014 waren 21 Ehrenamtliche als Entdeckerpaten im Landkreis aktiv.**
- **Insgesamt wurden seit Projektstart 30 Personen ausgebildet.**
- **20 Kindergärten/Kitas im ganzen Landkreis nehmen am Projekt teil.**

¹ Orte: Aufhausen, Dingolfing, Eichendorf, Gottfrieding, Großköllnbach, Haidlfing, Landau, Loiching, Marklkofen, Moosthenning, Niederviehbach, Ottering, Pilsting, Reisbach, Simbach, Teisbach.

Sprachpaten

Im Februar 2013 startete unser zweites landkreisweites Projekt „Sprachpaten“: Ehrenamtliche unterstützen ein Kind, das kein oder kaum Deutsch kann, spielerisch und ohne Leistungsdruck beim Deutschlernen. Es geht darum, die Freude an der Sprache zu wecken und den Kindern Selbstvertrauen und Mut für den Start im fremden Land zu vermitteln.

Dieses Angebot wird von den Grund- und Mittelschulen sehr aktiv in Anspruch genommen. Der Zuzug nicht-deutschsprachiger Schüler in den Landkreis hielt 2014 unvermittelt an und stellt Schulen wie Schüler vor große Herausforderungen.

Im Jahr 2014 konnten insgesamt 103 Kinder und Jugendliche mit einem ehrenamtlichen Sprachpaten „versorgt“ werden. 17 Schulen nehmen am Projekt teil.²

Die Kommunen als Sachaufwandsträger der teilnehmenden Schulen unterstützten das Projekt dankenswerterweise durch einen kleinen Kosten-



beitrag pro Sprachpate. Außerdem haben das Projekt unterstützt: die Sparkasse Niederbayern-Mitte, die Neuapostolische Kirchengemeinde Dingolfing sowie ein weiterer privater Spender. So konnte die weitere Ausstattung der Freiwilligen mit geeignetem Material finanziert werden. Außerdem konnte in 2014 eine Materialausleihe für Sprachpaten mit Standorten in Dingolfing und Landau eröffnet werden. Hier können sich die Freiwilligen geeignete Spiele, Bücher und Fördermaterialien ausleihen.

Für die Projektleitung ist bei der FreiwilligenAgentur Geschäftsführerin Agathe Schreieder zuständig. Zu den Aufgaben gehört die Akquise, Einführung und Einarbeitung neuer Sprachpaten als „Quereinsteiger“, der Kontakt zu den teilnehmenden Schulen und die Bearbeitung der eingehenden Schüler-Anmeldungen, die fortlaufende Betreuung der Freiwilligen bei Fragen und Problemen, der Aufbau und die Pflege der Materialausleihe und -ausstattung für die Freiwilligen sowie die regelmäßige Organisation von Treffen zum Erfahrungsaustausch.

Im November 2014 wurde das Projekt Sprachpaten mit dem dm-Preis „HelferHerzen“ für den Großraum Landshut-Dingolfing-Landau ausgezeichnet. Das Preisgeld konnte den Freiwilligen – die sonst keinerlei Aufwandsentschädigung erhalten – in Form eines gemeinsamen „Dankessens“ zur Verfügung gestellt werden.

² Orte: Dingolfing, Eichendorf, Frontenhausen, Landau, Mamming-Gottfrieding, Marklkofen, Mengkofen, Niederviehbach, Pilsting, Reisbach, Simbach, Teisbach, Wallersdorf.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Sprachpaten, bei allen, die das Projekt finanziell unterstützen und bei den Schulen für die gute Zusammenarbeit.



Das „Sprachpatenjahr“ im Überblick:

- **Im Jahr 2014 waren 56 Sprachpaten im Landkreis aktiv.**
- **Sie betreuten im Jahresverlauf insgesamt 103 Kinder und Jugendliche.**
- **17 Grund- und Mittelschulen nehmen am Projekt teil.**

Besondere Aktionen

Seitenwechsel

Im November 2014 fand wieder unsere Aktion „Seitenwechsel“ statt: Personen des öffentlichen Lebens wechseln die Seite und arbeiten stundenweise in einer gemeinnützigen Einrichtung mit.

Mit der Aktion und der damit verbundenen Öffentlichkeitsarbeit möchten wir auf die Arbeit



gemeinnütziger Einrichtungen bei uns vor Ort und die Vielfalt ehrenamtlicher Tätigkeiten aufmerksam machen. Außerdem möchten wir den Seitenwechslern die Möglichkeit geben, einzelne Tätigkeitsbereiche „live“ zu erleben und sich direkt bei Freiwilligen und Einrichtungen darüber zu informieren.

Den prominenten Seitenwechslern standen in der jeweiligen Tätigkeit aktive Ehrenamtliche zur Seite und spannten sie tatkräftig für ihre Aktivität ein. So konnten sie als direkte Ansprechpartner Fragen beantworten und ein Bild von der Tätigkeit vermitteln.

Folgende Aktionen haben wir 2014 organisiert:



Seitenwechsler	Einrichtung	Tätigkeit
Peter Eisgruber-Rauscher, Bürgermeister Gemeinde Marklkofen	Kita Marklkofen	Kleine Entdecker gehen dem ph-Wert auf den Grund
Josef Pellkofer, Bürgermeister Stadt Dingolfing	Offene Behindertenarbeit, Caritas Isar-Vils e.V.	Kegeln mit jungen Erwach- senen mit Behinderung
Dr. Helmut Steininger, Bürgermeister Stadt Landau	Pfarrer-Huber-Schule/ Förderschule Landau	Vorlesestunde für Kinder
Rolf-Peter Holzleitner, Bürgermeister Markt Reisbach	Asylbewerberunterkunft Reisbach	Deutsch- und Landeskunde- unterricht mit Asylbewer- bern
Dr. Franz Gassner, Bürgermeister Markt Frontenhausen	Kindergarten Frontenhausen	Alles über das Schaf – von der Weide bis zum Pulli

Wir danken ganz herzlich allen Seitenwechslern und Einrichtungen, aber auch den beteiligten Ehrenamtlichen und Mitwirkenden: Dr. Ernst Schneider und seiner Entdeckerbande; Wilfried John und allen TeilnehmerInnen des Kegelabends; Gisela Jahn und den Schülern/der Lehrerin der Klasse 3/4G der Pfarrer-Huber-Schule; Dr. Michael Glükher, seiner Asylbewerber-Deutschklasse und den Vermietern der Reisbacher Unterkunft, Bianka Schultheis und den Kindern und Verantwortlichen des Kindergartens Storchennest.

Ein besonderer Dank geht an die Medienvertreter, die unsere Aktion auch in diesem Jahr wieder sehr aufmerksam und wohlwollend begleitet haben.

Freiwilligentreff

Andere Ehrenamtliche kennenlernen, sich gegenseitig unterstützen, Erfahrungen austauschen: Diese Ziele verfolgt – den Anregungen der Freiwilligen entsprechend – unser regelmäßiger „Freiwilligentreff“.

Außerdem werden immer wieder aktuelle Themen aufgegriffen, die für Ehrenamtliche im Landkreis interessant sind: Im Jahr 2014 gab es Informationen von Engagierten für Engagierte/Interessierte zu den Themen Hospizarbeit und Arbeit mit Demenzkranken.



Zum Jahresabschluss konnten wir für die Gestaltung eines geselligen Beisammenseins Zauberin „Antonella“ gewinnen, die unseren Freiwilligen ihre Künste kostenfrei zur Verfügung stellte und alle damit sprichwörtlich bezauberte. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Außerdem danken wir unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterin Monika Otter, die den Freiwilligentreff plant und organisiert.

Benefizkonzert mit „Friends for music“



Ein Highlight unseres Jahres 2014 und ein musikalischer Hochgenuss war das Benefizkonzert mit „Friends for music“ im November in der Dingolfinger Stadthalle. Die 22-köpfige Gruppe aus dem Raum Landshut sang und spielte sich in die Herzen der rund 400 Besucher und sorgte für einen besinnlichen Einstand in den Advent – und das Ganze zum Unkostenpreis.

Der Erlös aus den Eintrittskarten kam direkt den beiden Vereinen Robin Hood e.V. aus Frontenhausen und der FreiwilligenAgentur Dingolfing-Landau e.V. zugute. Alle Kosten, z.B. für Karten- und Plakatdruck, Saalmiete oder GEMA, konnten über Spenden erbracht werden, die die Organisatoren Heidi und Michael Ruhland das ganze Jahr über eingeworben hatten.³



Unser aufrichtiger Dank gilt daher unseren beiden Mitgliedern, ohne deren enormes Engagement diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre! Krönender Abschluss ihres ehrenamtlichen Einsatzes war die Übergabe des Erlöses in Form einer Spende von je 2.702€ an die beiden Vereine.

Herzlichen Dank auch an alle Besucher des Konzertes, die damit unsere Arbeit unterstützen, und natürlich an die „Friends for music“!

Gründungsjubiläum



Die Zeit vergeht wie im Flug – dieser Gedanke begleitete uns bei den Vorbereitungen der Aktivitäten rund um unser Gründungsjubiläum. Der Trägerverein unserer FreiwilligenAgentur wurde am 30.07.2009 gegründet – damit konnten wir im letzten Jahr unseren 5. Geburtstag feiern. Die Mitgliederzahl hat sich in diesem Zeitraum von 32 auf 74 erhöht.

³ Eine Übersicht über unsere Förderer 2014 finden Sie am Ende dieses Jahresberichts.

Grund genug, zurückzublicken auf das Erreichte und auch einmal „Danke“ zu sagen. In zahlreichen Vorbereitungstreffen wurde geplant und getüftelt, bis wir am 18. Juli zum Sommerfest in der Schlossgaststätte Leonsberg laden konnten. Gefolgt sind dieser Einladung ca. 70 Freiwillige und Förderer der Freiwilligen-Agentur und konnten dort ein unterhaltsames Festprogramm genießen.



Wir danken ganz herzlich den Mitwirkenden für ihr freiwilliges Engagement: Werner Perlinger für die Moderation und kurzweilige musikalische Umrahmung; der BRK Rettungshundestaffel für einen beeindruckenden Einblick in ihre Arbeit mit ca. 10 Hunden und Frauchen/Herrchen und Mesner Sepp Geßl für die interessante Kirchenführung.



Ein besonderer Dank geht an unser freiwilliges Vorbereitungsteam: Ruth Auggenthaler, Silvia Harmssen, Rebecca Hoffmann, Monika Otter und Marco Gambel.

Begleitend konnten wir eine Festschrift zum Gründungsjubiläum herausgeben, die unsere Arbeit vorstellt und auf die ersten fünf Jahre der FreiwilligenAgentur Dingolfing-Landau zurückblickt. Die Broschüre ist kostenlos bei uns erhältlich. Danke an die .dot Werbeagentur für die wieder tolle Zusammenarbeit und Unterstützung!



Öffentlichkeitsarbeit

Damit die Menschen in unserem Landkreis erfahren, wie viele Möglichkeiten es gibt, sich ehrenamtlich zu engagieren, aber auch um auf den Wert des Ehrenamts aufmerksam zu machen, haben wir auch in 2014 wieder fleißig Öffentlichkeitsarbeit betrieben.

Wir nutzen dafür aktuell folgende Wege:

- in den lokalen Medien (Danke für die Unterstützung!)
- mit unserer Homepage: www.fwa-dingolfing-landau.de; diese wurde in 2014 fortlaufend erweitert und überarbeitet und bietet viele Informationen für Freiwillige
- über unseren im zweimonatigen Rhythmus erscheinenden Newsletter
- auf unserer Facebook-Seite: www.facebook.com/FreiwilligenAgenturDingolfingLandau
- in der Freiwilligendatenbank der „Aktion Mensch“, an der wir mitarbeiten: www.aktion-mensch.de/freiwillig
- im Zeit-und-Geld-Spendenportal www.betterplace.org



Aktion MENSCH DAS WIR GEWINNT

Lotterie Gewinnen & unterstützen | Projekte Engagieren & fördern | Themen Informieren & diskutieren

Freiwilliges Engagement | Förderung | Förderprojekte

Informieren | Aktiv werden | Beratung vor Ort | Eigenes Projekt starten | Eintragen & Bearbeiten | Service

Unterstützung bei Feiern und Veranstaltungen

Kontakt
 FreiwilligenAgentur Dingolfing-Landau
 FreiwilligenAgentur
 Steinweg 31
 84130 Dingolfing
 Frau Agathe Schreieder
 Tel.: 08731/3247133
 E-Mail: info@fwa-dingolfing-landau.de
 Web: www.fwa-dingolfing-landau.de

Beschreibung der Einrichtung
 Die Einrichtung verfolgt als Ziel die Integration und Inklusion verschiedener Bevölkerungsgruppen und bietet dazu z.B. verschiedene Angebote zum Treff und Austausch, Bildungs- und Beratungsangebote, z.B. rund um das Thema Bewerbung und Jobsuche, aber auch Feste als Möglichkeit, ungezungen und in positivem Rahmen zusammenzukommen.

Beschreibung des Angebotes
 Bei Veranstaltungen wie Kino-Abenden, Weihnachtsbasar, Sommerfest usw. sind Freiwillige immer herzlich willkommen, die bei den Vorbereitungen (Stühle aufbauen, dekorieren etc.) und beim Service (Getränkessausschank, Essensverkauf etc.) helfen.

Sie können sich hier gerne auch einmalig oder sporadisch einbringen - ganz nach Ihren eigenen zeitlichen Möglichkeiten! Eine helfende Hand macht immer Freude.

Leistungen

Unsere Öffentlichkeitsarbeit im Überblick:

- In 2014 erschienen 67 Artikel über unsere Arbeit in der lokalen Presse.
- 8.340-mal wurde unsere Homepage besucht.
- 6-mal erschien unser Newsletter, der derzeit an 600 Adressaten verschickt wird.
- Zum 31.12.2014 hatten wir 105 Facebook-Freunde.

Verein

Unser Verein „Freiwilligenagentur Landkreis Dingolfing-Landau e.V.“ zählt zum 31.12.2014 74 Mitglieder, davon 14 Kommunen und 4 Unternehmen bzw. soziale Einrichtungen.

Bei der Jahreshauptversammlung im Januar 2014 wurde folgende Vorstandschaft für zwei Jahre gewählt:

- Nik Sörtl,
1. Vorsitzender
- Thomas Weinzierl,
2. Vorsitzender
- Petra Fante,
Schriftführerin
- Josef Raith, Kassier



Erweiterte Vorstandschaft:
Ralf Bours-Krey, Sepp Ertl,
Marco Gambel, Wolfgang
Hiergeist, Daniel Schneider

Geschäftsstelle

Hauptamtlich beim Verein beschäftigt sind:

- Agathe Schreieder: Geschäftsführung (35 Wochenstunden)
- Petra Fante: Projektleitung „Kleine Entdecker“ (6 WS, projektfianziert bis 31.12.2015)
- Marielle Haslbeck: Buchhaltung, Unterstützung bei der Verwaltung (6 WS)

Ehrenamtlich unterstützen die FreiwilligenAgentur:

- Ruth Auggenthaler (Datenerfassung, Nachhaken bei Freiwilligen)
- Marco Gambel (EDV- und Marketingfragen)
- Rebecca Hoffmann (Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen)
- Monika Otter (Beratung, Freiwilligentreff)

Finanzierung

Die FreiwilligenAgentur Dingolfing-Landau wird zum größten Teil vom Landkreis finanziert. Dazu wird jährlich ein Rechenschaftsbericht vorgelegt, verbunden mit einem Finanzierungsplan für das kommende Jahr. Über das Budgetvolumen wird jeweils neu beraten.

Durch die Unterstützung des Landkreises sind grundlegende Kosten wie Miete, Personalkosten usw. gedeckt. Alle zusätzlichen Kosten, z.B. Schulungskosten oder Materialien für Ehrenamtliche, Fortbildungsangebote, Flyer etc. müssen über Spenden und Mitgliedsbeiträge selbst erwirtschaftet werden. Speziell die Fortführung unseres Projekts „Kleine Entdecker“ über 2015 hinaus ist derzeit ungewiss.

Danke

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei vielen Partnern, Förderern und Unterstützern, ohne die unsere Arbeit nicht möglich wäre, ganz besonders:

- allen Freiwilligen, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben und sich für andere engagieren
- allen Vorstands- und Vereinsmitgliedern des Freiwilligenagentur Landkreis Dingolfing-Landau e.V., die unsere Idee mit großem Engagement tragen
- unseren ehrenamtlichen KollegInnen und den Konzertorganisatoren Heidi und Michael Ruhland
- den Mitgliedern des Kreistags, die durch ihr Vertrauen unsere Arbeit ermöglichen
- allen, die uns in 2014 finanziell unterstützt haben (in alphabetischer Reihenfolge): Aktion Mensch, bagfa e.V., Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration/lagfa bayern e.V., Bettenhaus Seebauer, Bürotechnik Herbert Eberl GmbH, BMW AG, dm-drogerie markt, Elektro Falter GmbH, Elektro Hammer, Flottweg GmbH, Hiermer ASIMEX GmbH, Hirschvogel KiCar GmbH & Co. KG, Hofladen Meindl, LBS Bayern und Bayerische Sparkassenstiftung, Limberger Maschinenbau-Fördertechnik, MANN+HUMMEL GmbH, Lions-Hilfe Landau e.V., Neuapostolische Kirchengemeinde Dingolfing, Reinigung Morgenfrüh, Sparkasse Niederbayern-Mitte, Stefan Brandl Industrielackierung e.K., TDBRuh, VR-Bank Landau eG, Wackerbauer & Neumeier GbR Maschinenbau sowie weitere private Spender
- den Vertretern der lokalen Medien, die immer ein offenes Ohr für uns haben und uns dabei unterstützen, die Menschen zu erreichen
- allen, die uns als Netzwerkpartner bereichern und unterstützen; speziell auch den Verantwortlichen und Kollegen der lagfa bayern e.V. (Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen und -zentren in Bayern) sowie bagfa e.V. (Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen), die uns mit passgenauen Fortbildungsangeboten, Informationen und Gelegenheiten zum Erfahrungsaustausch „versorgen“
- und nicht zuletzt allen, die hier nicht gesondert erwähnen konnten, denen wir aber dennoch zu größtem Dank verpflichtet sind!



Unsere Arbeit überzeugt Sie?

Mit nur 2€/Monat können Sie uns dabei unterstützen, nachhaltig gute Arbeit für das Ehrenamt im Landkreis zu leisten: Als Mitglied unterstützen Sie unseren Verein nicht nur finanziell, sondern verhelfen unserem gemeinsamen Anliegen auch zu mehr Stimmkraft!

Beitrittserklärung

Ich trete dem Verein Freiwilligenagentur
Landkreis Dingolfing-Landau e.V. bei.



Name: _____
ggf. Firma / Einrichtung: _____
Geburtsdatum: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____

Ich zahle einen Mitgliedsbeitrag in der freiwilligen Höhe von jährlich

€ _____, mindestens jedoch:

- 24 € jährlich** als natürliche Person (Privatperson).
 120 € jährlich als juristische Person.

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Über meinen Mitgliedsbeitrag erhalte ich – sofern dieser EUR 200 übersteigt – eine Zuwendungsbestätigung. Bei Zuwendungen bis EUR 200 ist laut § 50 EStDV die Buchungsbestätigung des Bankinstituts als Nachweis ausreichend.

Eine Satzung des Vereins habe ich erhalten und erkenne sie in allen Teilen vorbehaltlos an. Mit der elektronischen Speicherung meiner Daten ausschließlich zu vereinsinternen Zwecken bin ich einverstanden. Mir ist bekannt, dass mir Mitteilungen des Vereins per Email zugestellt werden können. Etwaige Änderungen meiner Kontaktdaten teile ich dem Verein unverzüglich mit.

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE88ZZZ00000615208

Ich ermächtige die Freiwilligenagentur Landkreis Dingolfing-Landau e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Freiwilligenagentur Landkreis Dingolfing-Landau e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung

Vorname und Nachname (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Kreditinstitut (Name und BIC)

IBAN

Datum, Ort, Unterschrift